

175 SV-SVS

IE haben es selbst schon bemerkt, die beiden neuesten Puch-Typen 175 SV und 175 SVS wirken wie alte Bekannte. Zumindest auf den ersten Blick, denn sie knüpfen in ihrer Bauweise dort an, wo der Welterfolg der berühmten SL und TL begonnen hat: beim selbsttragenden, verwindungssteifen Schalenrahmen, dessen technisch wie auch geschmacklich vorbildmäßige Konstruktion von der gesamten internationalen Fachwelt uneingeschränkt akzeptiert worden ist. Noch mehr, wer immer auch diese schönen, schnittigen Modelle

nur einmal zu sehen bekommt, ist restlos von ihnen gefangen. Jeder kennt heute die "rote" oder die "blaue" Puch, wenn sie elegant und zügig über die Straßen jagt und bei aller Vornehmheit niemals vergessen läßt, welches unerschöpfliche Temperament ihr prachtvoller Motor besitzt.

Doch das ist nicht das einzige, was diese beiden Typen so grundlegend von anderen Maschinen unterscheidet. Die Konstrukteure der 175 SV und 175 SVS haben sich bewußt von eingefleischten Normen befreit und einen Bautyp geschaften, der die berechtigten Forderungen aller Fahrer, die wirklich etwas von ihrem Handwerk verstehen, bis ins letzte Detail erfüllt: hohe Geschwindigkeiten, hervorragende Bremsen, erstklassige Federung und mustergültige Straßenlage. Nicht daß diese Forderungen erfüllt wurden, ist die Besonderheit, sondern wie sie erfüllt wurden!

Die erste grundlegende Neuerung bilden die kleinen Reifen über 16-Zoll-Felgen. Durch sie wird bei extrem langen Federwegen (vorne 120 mm, hinten 80 mm) für Fahrer und Soziussitz eine Sattelhöhe erzielt, deren geringer Bodenabstand buchstäblich einmalig ist. Er beträgt solo 705 mm. Dadurch wirkt die ganze Maschine geduckt und ungemein flink, jederzeit zum Vorfahren bereit. Und es ist auch so. Nicht umsonst wurde behauptet, daß man die neuen 175-Modelle von Puch zunächst nur von hinten kennenlernt, denn beide sind so flink, so wendig und so lebendig, daß man sie stets nur im Überholen sieht. Aber gerade zu dieser Rasanz gehört das nätige Gegengewicht an Sicherheit. Der schnelle Fahrer braucht gute Bremsen. Allein das Bewußtsein, daß er sie hat, gibt ihm die innere Ruhe, die er zu seiner Konzentration benötigt. Deshalb wurden die beiden neuen Typen mit Vollnabenbremsen an Vorder- und Hinterrad ausgestattet. Ihr großer Durchmesser von 160 mm und ihre große Belagbreite von 35 mm garantieren selbst bei höchsten Geschwindigkeiten eine Bremsverzögerung, die allen Anforderungen entspricht. Die Kühlrippen des Leichtmetall-Bremsmantels bewirken eine rasche Abfuhr der Bremswärme und somit eine zuverlässige Bremsfähigkeit auch bei langen Talfahrten im Gebirge.

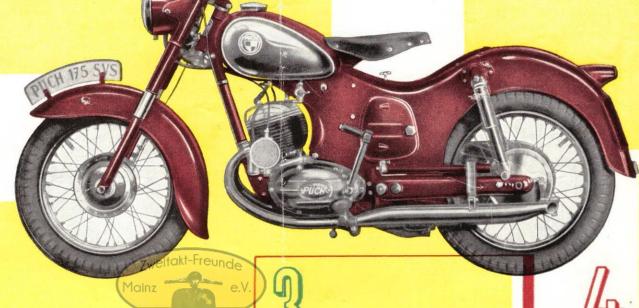
Vergessen wir nicht darauf, Puch Motorräder sind nun einmal Kinder der Berge. Sie wurden in den Alpen geboren, in Rennen erprobt und erst nach geoßen internationalen Erfolgen in der Serie vollendet. Es ist daher nicht übertrieben 175 SV und 175 SVS sind wahre Meisterwerke im Motorradbau. Das beweisen beide Typen täglich aufs neue durch ihre außergewöhnliche Leistung, ihr hohes technisches Niveau und ihre unverwüstliche Härte.





1Vollnabenbremsen

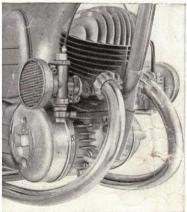
4 PUNKTE VON BEDEUTUNG



Tiefe Schwerpunktlage

16-Zoll-Räder

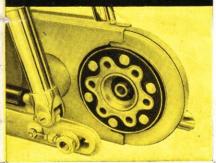
BILDER DIE SIE INTERESSIEREN



Vorderrad mit Vollnabenbremse







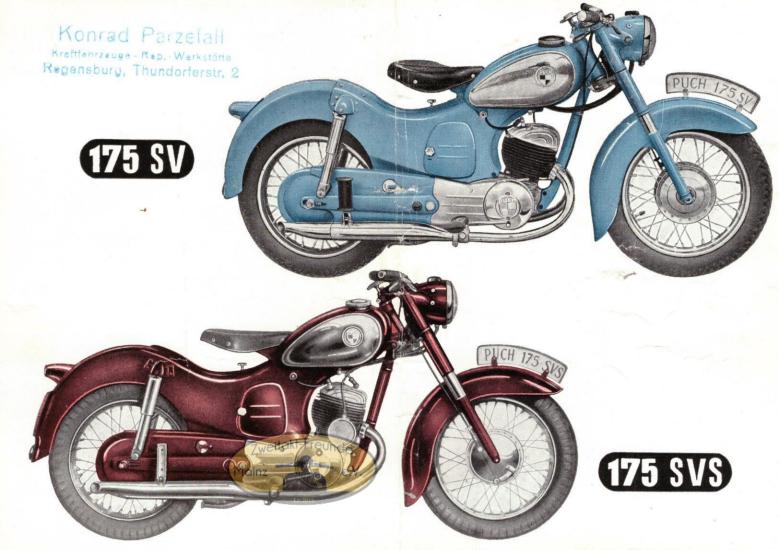
Elastisches Zwischenglied zwischen Antriebskettenrad und Vollnabenbremse (Hardy-Scheibe)



Hinterrad mit Vollnabenbremse



Motor 175 SV — mit Kühlrippen am Kurbelgehäuse



TECHNISCHE EINZELHEITEN

175 SV

175 SVS

12,3 PS bei 6200 U/min

1,35 mkg bei 4500 U/min

Kugel- und Rollenlager

1 Stk. li. Fischer-Amal

1 Stk. re. Fischer-Ama!

kupplung m. Belag, im Olbad laufend

Puch-Mehrscheiben-

Einfach-Hülsenkette

Wechselräderschub-

getriebeblock)

4-Gana Zahnrad-

aetriebe

Fußschaltung

Rollenkette

1. Gang i = 3.5

2. Gang i = 1.93

3. Gana i = 1.37

4. Gang i = 1.05

getriebe (im Motor-

Rollenlager Kraftstoff-Olgemisch 25:1 (= 4% OI)

im Kraftstoffhahn

2×42

62 mm

175 ccm

Leichtmetall

Naßluftfilter

24 C 2 A

22 B 1 A

A 9.5×9.5

i = 2,1

= 2.93

1:6.5

1. Puch-Einzylinder-Zweitakt-Doppelkolben-Hochleistungsmotor:

Zylinderzahl Bohrung Hub Hubvolumen Verdichtungsverhältnis Motorleistung Max. Drehmoment Zylinderdeckel Kurbelwellenlagerung Pleuellager Motorschmierung

Luftfilter Kraftstoffilter Vergaser

Kupplung

Kraftübertragung Motor - Getriebe Obersetzung: Motor - Getriebe Getriebe-Hinterrad Getriebe-Anordnung

Getriebeart

Schaltung Getriebe-Übersetzung

Kraftübertraguna Getriebe-Hinterrad Elektrische Anlage

Zündkerze Einstellzündpunkt Batterie

2×42 62 mm 175 ccm 1:6,5 10 PS bei 5800 U min 1,3 mkg bei 3700 U/min Leichtmetall Kugel- und Rollenlager Rollenlager Kraftstoff-Olgemisch 25:1 (= 4% OI) Naßluftfilter im Kraftstoffhahn 1 Stk. Fischer-Amal 24 E 1 A

Puch-Mehrscheibenkupplung m. Belag, im Olbad laufend Einfsch-Hülsenkette A 9,5×9,5

i = 2,1= 2.93

Wechselräderschubgetriebe (im Motorgetriebeblock) 4-Gang Zahnradaetriebe Fußschaltung

1. Gang i = 3.5 2. Gang i = 1.93 3. Gang i = 1,374. Gana i = 1.05 Rollenkette

12,7×7,8 12.7×7.8 Batterie-Zünd-Lichtanlage Puch oder Noris 6 Volt 25/35 Watt 14 mm, Bosch W 225T1

6—7 mm Vorzündung weitakt-Freunde Kapazität 6 V/7 Ah

2. Fahrgestell:

Kr

Rahmenbauart Steckachsen

Räder untereinander auswechselbar Bereifung Reifendruck

Federuna Dämpfung Lenkungsdämpfer 175 SV

175 SVS

Schalenrahmen aeschweißt vorne und hinten Schalenrahmen aeschweißt vorne und hinten

3.25-16 3.25-16 Solo: vorne 1,0 atü hinten 1,4 atü Sozius: vorne 1.0 atü hinten 1.9 atü vorne Teleskop hinten Schwingagbel vorne und rückwärts hydraulisch gedämpft Während der Fahrt einstellbarer Reibungsdämpfer

3. Maße und Gewichte:

| 1925 mm | 1925 mm |
|---------|---|
| 925 mm | 925 mm |
| 685 mm | 685 mm |
| 1265 mm | 1265 mm |
| 110 mm | 110 mm |
| 725 mm | 725 mm |
| 705 mm | 705 mm |
| | |
| 103 kg | 104 kg |
| 190 kg | 190 kg |
| 293 kg | 294 kg |
| | 925 mm 685 mm 1265 mm 110 mm 725 mm 705 mm |

4. Füllungen:

| Kraftstofftank | 10 Liter, davon |
|-------------------------------|--|
| Getriebe Telegabel je Holm | 1,5 Liter Reserve 0,8 Liter Motorenöl 80 ccm Motorenöl |
| Federstreben | 19 ccm Stoßdämpferö je Federstrebe |

10 Liter, davon 1,5 Liter Reserve 0.8 Liter Motorenöl 80 ccm Motorenöl 19 ccm Stoßdämpferöl ie Federstrebe

5. Normverbrauche:

Kraftstoff-Normverbrauch 2,7 Liter/100 km 2.7 Liter/100 km Olverbrauch bzw. 1:25 (== 4% (01) 1 : 25 (= 4% OI) Mischungsverhältnis

6. Höchstgeschwindigkeit:

100 km/h aufrecht Höchstaeschwindiakeit 93 km/h aufrecht sitzend bzw. 100 km/h sitzend bzw. 110 km/h sportlich aefahren sportlich gefahren

STEYR - DAIMLER - PUCH AKTIENGESELLS CHAFT

FREILASSING (Oberbayern)